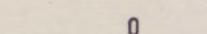
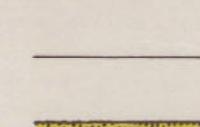
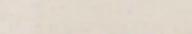
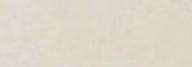
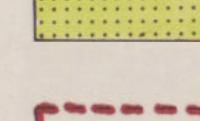
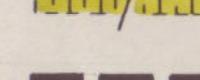
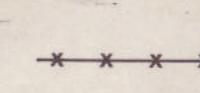
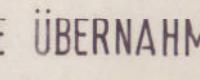
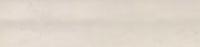
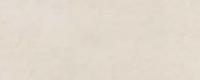
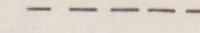


T A D T K A I S E R S L A U T E R N
B E B A U U N G S P L A N
G E W E R B E G E B I E T „ H E R T E L S B R U N N E N -
E R W E I T E R U N G ”

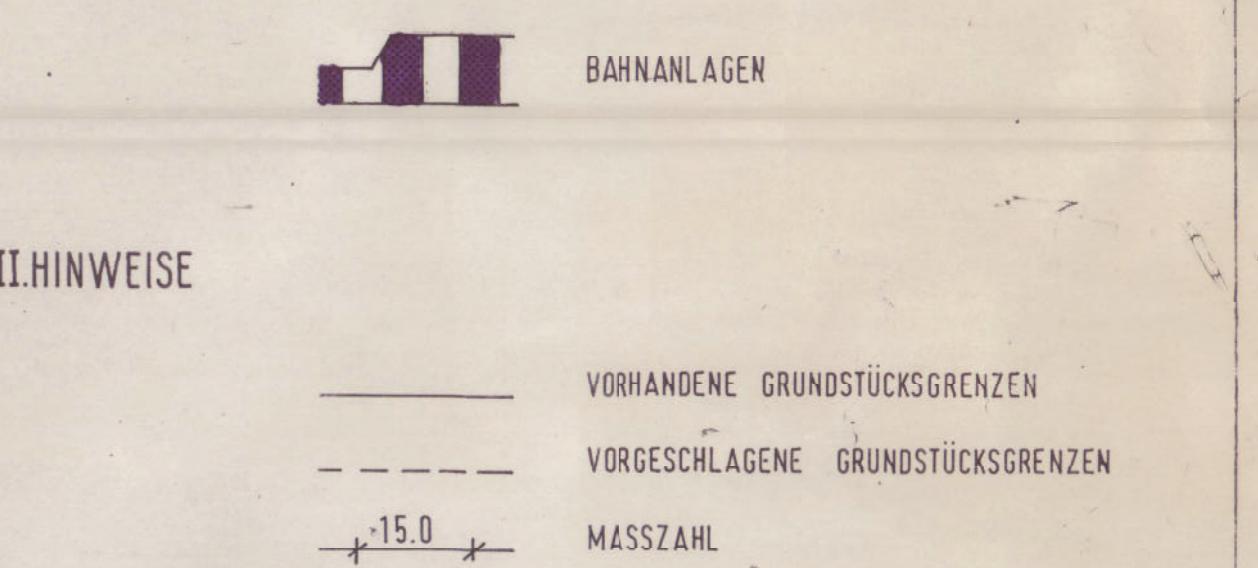
A - 0 / 125

E I C H E N E R K L Ä R U N G

PLANUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN

ART DER BAULICHEN UTZUNG	GE	GEWERBEGBEIT
MASS DER BAULICHEN UTZUNG	GRZ	GRUNDFLÄCHENZAHL
	GFZ	GESCHOSSTFLÄCHENZAHL
	TH	TRAUFHÖHEN BEZOGEN AUF GELÄNDENIVEAU
BERBAUBARE FLÄCHE		BAUGRENZE
BAUWEISE	0	OFFENE BAUWEISE
ERKEHRSFLÄCHEN		OFFENTLICHE PARKPLÄTZE FAHRBAHN GEHWEG
		STRASSENBEGRÄNZUNGSLINIE
		STRASSENBEGLEITGRÜN
LÄCHE FÜR ERSORGUNGSANLAGEN		REGENRÜCKHALTEBECKEN
RÜNFLÄCHEN		LANDSCHAFTSGEHÖLZ ÖFFENTLICH
		LANDSCHAFTSGEHÖLZ PRIVAT
		BÄUME / STRÄUCHER ZU PFLANZEN
		BÄUME / STRÄUCHER ZU ERHALTEN
		IMMISSIONSSCHUTZFLÄCHE
LÄCHE FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT		
ONSTIGE LANZEICHEN		UMGRENZUNG VON FLÄCHEN FÜR STELLPLÄTZE UND GARAGEN
		AUFSCHÜTTUNG, ABGRABUNG
		GRENZE DES RÄUMLICHEN GEŁTUNGSBEREICHES
		ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER FESTSETZUNGEN
I. NACHRICHTLICHE ÜBERNAHME		
		BAHNANLAGEN
II. HINWEISE		
		VORHANDENE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
		VORGESCHLAGENE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
		MASSZAHL

I. NACHRICHTLICHE ÜBERNAHME



II. HINWEISE

STAND DER PLANUNTERLAGE: DEZEMBER 1986	STAND DER PLANAUSARBEITUNG AUGUST 1990 / JANUAR 1991 / JULI 1991 / JULI 1992	fr / FR
RECHTSGRUNDLAGEN:	FLÄCHENANGABEN: GESAMTFLÄCHE DES PLANGEBIETES	100 %, ca. 8,0 HA
BAUGESETZBUCH (BauGB) VOM 08.12.1986	NETTOBAULAND (GEWERBEGBIET) ca. 5,0	77 %, ca. 6,2 HA
BAUNUTZUNGSVERORDNUNG (BauNVO) VOM 23.1.1990	DAVON ÜBERBAUBARE FLÄCHE GEÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHE	10 %, ca. 0,8 HA
PLANZEICHENVERORDNUNG (PLanzV) VOM 18.12.1990	FLÄCHE FÜR VERSORGUNGSANLAGEN	1 %, ca. 0,1 HA
i.V. MIT LANDESGESETZ ZUR ÄNDERUNG DER LANDESBAUORDNUNG (LBauO) VOM 28.11.1986 LBauO VOM 8.1.1991	OFFENTLICHE GRÜNFLÄCHEN	9 %, ca. 0,7 HA
	PRIVATE GRÜNFLÄCHEN (LANDSCHAFTSGEHÖLZ)	3 %, ca. 0,2 HA

STADTRATSBeschluß ZUR PLANAUFSTELLUNG :	STADTRATSBeschluß ZUR BÜRGERBETEILIGUNG :	STADTRATSBeschluß ZUR PLANAUSLEGUNG :	SATZUNGSBeschluß DES STADTRATES :
<p>Der Stadtrat hat am 16.11.1987 die Aufstellung/Änderung dieses Bebauungsplanes beschlossen.</p> <p>Der Aufstellungs-/Änderungsbeschuß wurde nach § 2 (1) BauGB am 04.12.1987 in der Tageszeitung "Die Rheinpfalz" ortsüblich bekanntgemacht.</p> <p>Kaiserslautern, den 01.10.1992 Stadtverwaltung Im Auftrag <i>Münig-Kirch</i></p>	<p>Der Stadtrat hat am 07.05.1990 festgelegt, die öffentliche Unterrichtung und Erörterung nach § 3 (1) BauGB in Form einer 3wöchigen Planauslegung durchzuführen.</p> <p>Nach ortsüblicher Bekanntmachung in der Tageszeitung "Die Rheinpfalz" am 25.05.1990 lag der Bebauungsvorschlag beim Planungsamt der Stadtverwaltung vom 06.06.1990 bis 29.06.1990 öffentlich aus.</p> <p>Kaiserslautern, den 01.10.1992 Stadtverwaltung Im Auftrag <i>Münig-Kirch</i></p>	<p>Der Stadtrat hat am 11.05.1992 dem Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und die öffentliche Auslegung nach § 3 (2) BauGB beschlossen.</p> <p>Nach ortsüblicher Bekanntmachung in der Tageszeitung "Die Rheinpfalz" am 05.06.1992 lagen der Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung beim Planungsamt der Stadtverwaltung vom 17.06.1992 bis 20.07.1992 öffentlich aus.</p> <p>Kaiserslautern, den 01.10.1992 Stadtverwaltung Im Auftrag <i>Münig-Kirch</i></p>	<p>Der Stadtrat hat am 28.09.1992 aufgrund eingegangener Anregungen und Bedenken nach § 3 (2) BauGB einer Änderung nach § 3 (3) BauGB zugestimmt und den Bebauungsplan als Satzung nach § 10 BauGB beschlossen.</p> <p>Kaiserslautern, den 01.10.1992... Stadtverwaltung Im Auftrag <i>Münig-Kirch</i></p>

DURCHFÜHRUNG DES ANZEIGENVERFAHRENS:	BESTÄTIGUNG DER PLANABSCHRIFT:	AUSFERTIGUNG:	BEKANNTMACHUNG DES ANZEIGENVERFAHRENS:	DIENSTSTELLE:	PLAN NR.:	DATUM:	UNTERSCHRIFT:
<p>Bezirksregierung Rheinhessen-Pfalz Zur Entscheidung 27. Jan. 1993 vom Az.: 35/405-03 Ka-0/125</p>	<p>Für die Richtigkeit der Abschrift</p>	<p>i.K.  OberBürgermeister</p>	<p>Die Durchführung des Anzeigeverfahrens wurde nach § 12 BauGB in der Tageszeitung "Die Rheinpfalz" am 35.03.1993 ... ortsüblich bekanntgemacht. Mit der Bekanntmachung tritt der Bebauungs- plan in Kraft.</p>	<p>Planungsamt</p>		13.10.92	